

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Marzahn-Hellersdorf

Handlungsfeld	Grüne Stadt ein Leben lang
Aktion	
Förderzeitraum	01.01.2011 - 31.12.2011
Förderinstrument	LSK

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Urbane Landwirtschaft
Projektziel (Hauptziel)	Förderung der beruflichen Orientierung, Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze, Unterstützung der naturnahen Umweltbildung und Nutzung der Naturressourcen sowie ökologische Bewirtschaftung von Freiräumen
Projektkurzbeschreibung	Nach Auswahl und Vorbereitung geeigneter Flächen zur ökologischen Bewirtschaftung kommt es zu extensiven Beweidung der urbanen Flächen durch landwirtschaftliche Nutztiere. Geplant sind Vertiefung und öffentliche Darstellung der urbanen Landwirtschaft, der produktiven Freiflächennutzung und -planung sowie der Vermittlung eines (neuen) Berufsbildes. Es werden Informationsveranstaltungen und Workshops zur urbanen Landwirtschaft, der Stadt- und Freiraumplanung sowie der artgerechten Tierhaltung durchgeführt. und es werden Informationspunkte zur urbanen Landwirtschaft aufgebaut.
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	AGRARBÖRSE Deutschland Ost e.V., Eichenstraße 2 in 12435 Berlin Herr Dieter Lauf Tel.: 5360850; Fax.: 53608514; E-Mail: info@agr-ar-boerse-ev.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Herr Reinhard Müller, Geschäftsführer des Jobcenters Berlin Marzahn-Hellersdorf
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Natur- und Umweltamt (Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin); Wuhletal gGmbH

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel Berufliche Orientierung und Schaffung von neuen Arbeits- und Ausbildungsplätzen</p>	
<p>Indikatoren Öffentliche Veranstaltung zum Berufsbild und wirtschaftliche Stabilisierung sowie Schaffung der Arbeits- und Ausbildungsplätze</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Bei öffentlichen Veranstaltungen und an Schulen wurden die "grünen" Berufsfelder vorgestellt. Insgesamt konnten ein Ausbildungsplatz geschaffen und weitere Arbeitsplätze in Anbahnung.</p>
<p>2. Ziel Naturnahe Umweltbildung im ökologischen Freiraum</p>	
<p>Indikatoren Öffentliche Aktionen zur artgerechten Tierhaltung und der Stadtbildentwicklung</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Öffentlicher Auftrieb von Rindern für die Bevölkerung und dauerhafte Informationstafeln und alltägliche Ansprache der interessierten Bürger/innen.</p>
<p>3. Ziel Auswahl, Vorbereitung und Nutzung von Stadtflächen zur extensiven Beweidung</p>	
<p>Indikatoren Flächengestaltung und Beweidung durch landwirtschaftliche Nutztiere</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Weitere Weide- und Pflegeflächen konnten hergerichtet und für die Nutzung durch Rinder vorbereitet werden. Zaunanlagen und Unterstände wurden errichtet.</p>

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Mit Schaffung dieses Modellprojektes zur dauerhaften Einführung der urbanen Landwirtschaft kommt es zur Aufwertung von Freiräumen im Rahmen der extensiven Beweidung von Stadtflächen. So wird es neue Möglichkeiten der Begegnung und neue Angeboten der naturnahen Bildung geben und es werden dauerhafte Arbeits- und Ausbildungsplätze eingerichtet.

Fortsetzung nächste Seite

**Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet**

<b>III. Finanzierung</b>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.557,23 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmitten		
Landesmitten	4.557,23 €	
Kommunale Mitten		
sonstige Mitten (bitte benennen)		
Gesamt:	9.114,46 €	